

### 3. Vernetzungstreffen für Anorganische Chemie (07.-08.03.2024/Köln)

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Grundpraktika in „Anorganischer Chemie“ stehen am Beginn eines jeden Chemiestudiums und sind nach wie vor ein verpflichtender zentraler Bestandteil der Chemieausbildung im Studienfach Bachelor Chemie. Im März 2014 und April 2017 haben die Praktikumsleiterinnen und Praktikumsleiter in Anorganischer Chemie auf zwei Vernetzungstreffen in Köln diskutiert, wie sich in den Bachelorstudiengängen der Chemie ausreichende anorganisch-chemische Inhalte vermitteln lassen und welche konkreten Probleme insbesondere auf die Praktikumsleitungen im Rahmen dieser Praktika zukommen. 2020 musste dann ein bereits geplantes drittes Treffen aufgrund der Pandemie abgesagt werden. Es wurde aber vielfach der Wunsch geäußert, dieses Treffen nachzuholen.

**Deshalb lädt die Wöhler-Vereinigung für Anorganische Chemie der Gesellschaft Deutscher Chemiker die Praktikumsleiterinnen und Praktikumsleiter der Anorganischen Chemie zu einem dritten Vernetzungstreffen ein**, um über Probleme, Lösungen und Zukunftsperspektiven der praktischen Ausbildung in der Anorganischen Chemie zu diskutieren. Es sind explizit auch alle diejenigen eingeladen, die an den ersten Treffen nicht teilgenommen haben. **Leiten Sie bitte dieses Schreiben an interessierte Personen weiter, falls diese nicht im Verteiler sind!**

**Das Treffen wird am Donnerstag, den 07. März 2024 um 12:00 Uhr mit einem Imbiss beginnen und am Freitag, den 08. März 2024 um 13:00 Uhr enden.** In vier Diskussionsrunden sollen u.a. verschiedene, möglichst unterschiedliche Praktikumsmodelle, gerne auch virtuelle Ansätze, in kurzen Vorträgen (max. 5 min) vorgestellt und diskutiert werden. Die weiteren Diskussionsthemen sind u.a. der Umgang mit psychischen Erkrankungen bei Studierenden oder Seminare zur Praktikumsdidaktik. Weitere Informationen werden in Rund-Emails nach der Anmeldung verschickt (s. unten).

Das Treffen findet am Department für Chemie der Universität Köln unter der Leitung von Prof. Dr. Uwe Ruschewitz statt. Die Teilnahme ist kostenlos; zusätzlich werden die Kosten für den gemeinsamen Abend in einem Brauhaus sowie Getränke und einen kleinen Imbiss während des Treffens übernommen. Die Teilnehmerzahl ist auf 30 begrenzt. Daher wird in der Regel nur ein/e Teilnehmer/in pro Institut berücksichtigt.

Die Anmeldung erfolgt durch eine Email an Prof. Dr. Uwe Ruschewitz ([Uwe.Ruschewitz@uni-koeln.de](mailto:Uwe.Ruschewitz@uni-koeln.de)). Teilen Sie bitte in dieser Email mit, ob Sie am Begrüßungsimbiss und / oder Abend im Brauhaus teilnehmen wollen, da dies vorab gebucht werden muss. **Anmeldeschluss ist der 31.12.2023.** Danach werden weitere Informationen zum Treffen an alle Teilnehmenden per Rundmail verschickt.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Prof. Dr. Uwe Ruschewitz.

Mit herzlichen Grüßen,

Prof. Dr. Uwe Ruschewitz und Prof. Dr. Peter Roesky (Vorsitzender der Wöhler-Vereinigung)